



Teuerungszulagen

Zum Ausgleich der Teuerung werden den Rentenberechtigten der Suva auf Invaliden-, Witwen und Waisenrenten Zulagen ausgerichtet. Diese setzt der Bundesrat aufgrund des Landesindexes der Konsumentenpreise fest (Artikel 34 des Bundesgesetzes über die Unfallversicherung).

Die Suva-Renten werden auf den gleichen Zeitpunkt wie die Renten der Alters- und Hinterlassenenversicherung der Teuerung angepasst.

Die Invaliden- und Hinterlassenenrenten der Unfallversicherung bleiben per 1. Januar 2026 unverändert.

Teuerungszulagen gültig ab 1.1.2026

Der Prozentsatz lässt sich anhand der Tabellen ermitteln. Beachten Sie bitte die Anleitung der entsprechenden Aufstellung.

Tabelle A

Rentenbeginn vor 1984 (= KUVG-Rente)

Für Schaden- fälle der Jahre	Invaliditätsgrad		
	66⅔ % und mehr sowie Witwen und Waisen	33⅓ % aber weniger als 66⅔ %	weniger als 33⅓ %
Kolonne 1	% Kolonne 2	% Kolonne 3	% Kolonne 4
1939	688.2	679.9	65.9
1940	621.8	613.5	65.9
1941	522.2	513.9	65.9
1942	464.2	455.9	65.9
1943	431.0	422.7	65.9
1944–1946	422.7	414.4	65.9
1947	397.8	389.5	65.9
1948–1950	389.5	381.2	65.9
1951	372.9	353.2	65.9
1952–1954	364.6	356.3	65.9
1955	356.3	348.0	65.9
1956	348.0	339.7	65.9
1957	339.7	331.4	65.9
1958–1960	331.4	323.1	65.9
1961	323.1	314.8	65.9
1962	306.5	298.2	65.9
1963	289.9	281.6	65.9
1964	281.6	273.3	65.9
1965	265.0	256.7	65.9
1966	248.4	240.2	65.9
1967	240.2	231.9	65.9
1968	231.9	215.3	65.9
1969	223.6	207.0	65.9
1970	207.0	190.4	65.9
1971	190.4	173.8	65.9
1972	173.8	157.2	65.9
1973	148.9	132.3	65.9
1974	132.3	115.7	65.9
1975	115.7	99.1	65.9
1976–1978	107.4	90.8	65.9
1979	99.1	82.5	65.9
1980	90.8	74.2	65.9
1981	82.5	65.9	65.9
1982–1983	65.9	65.9	65.9

Anleitung

- Entsprechendes Jahr des Schadenfalles wählen (Kolonne 1).
- Prozentsatz der Teuerungszulage nach dem Invaliditätsgrad in der Kolonne 2 (+ Witwen- und Waisenrenten), 3 oder 4 ablesen.

Beispiel

Jahr des Schadenfalles: 1979 (Kolonne 1)

Invaliditätsgrad: 50 % (Kolonne 3) = Teuerungszulage 65.9 %

Tabelle B
Rentenbeginn ab 1984

Für Schaden- fälle der Jahre	UVG obligatorisch	UVG freiwillig
1979	100.0	
1980	92.7	
1981	79.3	
1982	69.9	
1983	67.5	
1984	63.1	63.1
1985	57.8	57.8
1986	56.9	56.9
1987	54.5	54.5
1988	51.4	51.4
1989	46.4	46.4
1990	38.0	38.0
1991	30.5	30.5
1992	26.2	26.2
1993	22.0	22.0
1994	21.3	21.3
1995	18.9	18.9
1996	18.2	18.2
1997	17.7	17.7
1998	17.6	17.6
1999	16.2	16.2
2000	14.6	14.6
2001	13.8	13.8
2002	13.2	13.2
2003	12.7	12.7
2004	11.7	11.7
2005	10.2	10.2
2006	9.3	9.3
2007	8.5	8.5
2008	5.4	5.4
2009	6.4	6.4
2010	6.1	6.1
2011	5.6	5.6
2012	6.0	6.0
2013	6.1	6.1
2014	6.1	6.1
2015	7.7	7.7
2016	7.9	7.9
2017	7.2	7.2
2018	6.1	6.1
2019	6.0	6.0
2020	6.8	6.8
2021	5.8	5.8
2022	2.5	2.5
2023	0.8	0.8
2024	0.0	0.0

Beginnt die Rente mehr als 5 Jahre nach dem Unfall oder dem Ausbruch der Berufskrankheit, so wird nicht auf das Unfalljahr, sondern auf das Vorjahr des Rentenbeginns abgestellt.

Anleitung

- Feststellen, ob die Rente weniger oder mehr als 5 Jahre nach dem Unfall beginnt.
- Wenn **weniger** als 5 Jahre, kann aufgrund des Jahres des Schadenfalles der Prozentsatz der Teuerungszulage direkt abgelesen werden.
- Wenn **mehr** als 5 Jahre, bestimmt sich der Prozentsatz der Teuerungszulage nach dem Jahr vor Rentenbeginn.
- Im Falle einer Komplementärrentenberechnung richtet sich das Jahresverdienstjahr (Kol. 1) nach dem Jahr vor Beginn der Komplementärrente.

Beispiel

Jahr des Schadenfalles: 2014 (Kol. 1)

Rentenbeginn: 2020

Teuerungszulage gemäss Jahr vor dem Rentenbeginn =
2019 = 6.00 %

Das Modell Suva Die vier Grundpfeiler



Die Suva ist mehr als eine Versicherung; sie vereint Prävention, Versicherung und Rehabilitation.



Überschüsse gibt die Suva in Form von tieferen Prämien an die Versicherten zurück.



Die Suva wird von den Sozialpartnern geführt. Die ausgewogene Zusammensetzung des Suva-Rats aus Vertreterinnen und Vertretern von Arbeitgeberverbänden, Arbeitnehmerverbänden und des Bundes ermöglicht breit abgestützte, tragfähige Lösungen.



Die Suva ist selbsttragend; sie erhält keine öffentlichen Gelder.

Suva
Postfach, 6002 Luzern

Auskünfte
Tel. 041 419 58 50
rent.admin@suva.ch

Bestellungen
www.suva.ch/1563-2.d

Titel
Teuerungszulagen

Ausgabe: Januar 2026

Publikationsnummer
1563-2.d